

Handwritten signature: J. C. ...

Handwritten initials: BR

Handwritten date: 16/5.

I ✓

Konzept der Regierungserklärung

Woran wir anknüpfen

~~(Die Politische Grundlinien)~~

II ✓

Wofür wir dankbar sind

~~(Die Leistungen Willy Brandts und Walter Scheels)~~

III ✓

Worauf wir aufbauen können

~~(Reformen, die verwirklicht oder auf gutem Wege sind)~~

IV

~~Wo wir Bewährten Kurs halten~~

~~(Außen- und Sicherheitspolitik)~~ *polit. Denkt. & pol. 1*

V

Wo man auf uns zählen kann

Handwritten: Die Lage der Weltwirtschaft und der EG

VI ✓

Womit wir zufrieden sein können

~~Unsere soziale und wirtschaftliche Lage in der BRD~~ *gut ist befriedigend*

VII

Wo wir uns besinnen müssen

~~(Finanzwirtschaftliche Vernunft zwingt zur Beschränkung)~~ *Grenzen*

VIII

Worauf wir erneut hinweisen

~~(Modernisierung der Volkswirtschaft)~~
~~(Strukturpolitische Schwerpunkte)~~

IX

Wofür wir einstehen

(Grundgesetz und demokratischer Rechtsstaat)

X

Unser Staat ist in Ordnung

16. Mai 1974

Regierungserklärung
Entwurf

Frau Präsidentin!
Meine Damen und Herren!

I. Woran wir
anknüpfen
(Die politische
Grundlinie)

I.

1. Die neue Regierung der Bundesrepublik Deutschland setzt das sozial-liberale Bündnis fort, das seinen politischen Willen in der Regierungserklärung vom 18. Januar 1973 zum Ausdruck gebracht hat. Diese Erklärung gilt für die ganze Legislaturperiode. Heute ziehe ^{wir} ~~ich~~ eine Zwischenbilanz ~~und schreibe fort.~~

Der Wechsel im Amt des Bundeskanzlers ändert nichts an der fortgeltenden Richtigkeit und Notwendigkeit

sozial-liberaler Politik in unserem Lande.

Wir werden diese Leitlinie konsequent weiterverfolgen. ~~Wir werden uns~~ In einer Zeit/weltweit wachsender Probleme ~~mit~~ Realismus und Nüchternheit auf ~~die Kernbereiche dieser Politik konzentrieren.~~

*Konzentrieren
LVR muss in*

Kontinuität und Konzentration — das ^{ist die} ~~ist das~~ Leitwort der neuen Regierung.

II. Wofür wir dankbar sind

(Die Leistungen Willy Brandts und Walter Scheels)

II.

2. Die ~~neue~~ Bundesregierung ^{will} ~~kann~~ heute nicht über ihre Absichten sprechen, ohne zuvor ^{ih} ~~Worte des Dankes~~ an den bisherigen Bundeskanzler ~~Willy~~ Brandt zu richten.

Wir ^{stet} ~~bleiben~~ uns der Leistungen bewußt, die Willy Brandt für unser Land erbracht hat. Was ~~Willy Brandt~~ ^{er} getan hat, um der Bundesrepublik ~~überall~~ eine geachtete und zugleich beachtete Stellung zu verschaffen, war ein hervorragender Dienst an unserem Volk, auf den sich die deutsche Politik ^{stützen} ~~stützen~~ kann.

Wir danken ihm für die schöpferische Kraft, mit der er unser Land auf ~~den~~ ^{den} einen neuen Kurs innerer Reformen ~~ge~~ gebracht hat.

Die Reformpolitik seiner Regierung hat in einem knappen halben Jahrzehnt mehr an gesellschaftlichem Fortschritt gebracht als je vorher in einem gleichen Zeitraum.

Die Ost- und Deutschlandpolitik seiner Regierung war die mutigste und erfolgreichste Politik, die von einer deutschen Regierung durchgeführt wurde. Wie die New York Times es geschrieben hat:

" Er hat der Welt geholfen, einen großen Schritt auf den Frieden hin zu machen. "

~~Für das alles sind wir dankbar. Und~~
Wir wissen, daß wir ihn und seinen Rat weiter ~~brauchen~~ *brauchen* werden.

3. ~~großen~~ Dank schulden wir ~~Walter~~
Scheel, dem neuen Bundespräsidenten.
Als ~~In seiner~~ *Auf* Minister Tätigkeit hat er an

der Seite ~~Willy~~ Brandts die Friedenspolitik getragen und durch seinen liberalen Geist und seine warmherzige Menschlichkeit die Zahl unserer Freunde in der Welt vermehrt.

In seinem neuen Amt ^{Wirt} ~~steht~~ er in der Reihe Theodor Heuß, Heinrich Lübke und Gustav Heinemann ^{stehen} ~~Wir~~ sind gewiß, daß die Bundesversammlung eine gute Wahl getroffen hat. Walter Scheel wird unser Land nach außen und innen überzeugend vertreten.

- 4. In unseren Dank schließen wir die aus der Bundesregierung ausgeschiedenen Minister ein. Sie haben ~~in ihren Geschäftsbereichen solide Grundlagen für die Fortsetzung unserer Arbeit geschaffen.~~